

öffentlich nicht öffentlich

Beschlussvorlage

Betrifft:

Abschlussbericht zum Gemeinschaftsprojekt der Landeshauptstadt Düsseldorf zum Europäischen Jahr 2010 (EJ 2010) gegen Armut und soziale Ausgrenzung

Beschlussdarstellung:

Der Ausschuss für Gesundheit und Soziales nimmt den Abschlussbericht der Verwaltung zum Gemeinschaftsprojekt der Landeshauptstadt Düsseldorf zum Europäischen Jahr 2010 (EJ 2010) gegen Armut und soziale Ausgrenzung zur Kenntnis.

Sachdarstellung:

Das Europäische Parlament und der Rat der Europäischen Union haben das Jahr 2010 zum Jahr zur Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung ausgerufen. Mit diesem Aufruf waren europaweit alle gesellschaftlichen Kräfte wie beispielsweise Politik, öffentliche Organisationen, Kommunen, Verbände der freien Wohlfahrtspflege, Unternehmer, Medienvertreter, Vereine, Initiativen und viele weitere sozial engagierte Akteure auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene aufgefordert, sich mit Aktionen und Veranstaltungen am Europäischen Jahr gegen Armut und soziale Ausgrenzung zu beteiligen.

Diesem Aufruf ist der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf mit seinem Beschluss vom 24. September 2009 gefolgt und setzte hiermit auf kommunaler Ebene ein deutliches sozialpolitisches Zeichen zum Europäischen Jahr. Demnach wurde die Verwaltung beauftragt, in Abstimmung mit dem Ausschuss für Gesundheit und Soziales zum Europäischen Jahr 2010 strategische Eckpunkte für Düsseldorf zu definieren und unter Berücksichtigung der von der Bundesregierung in der Nationalen Strategie für Deutschland definierten Themenfelder drei Veranstaltungen mit Querschnitts- und Vorbildfunktion zu konzipieren.

Auf Basis dieser Beschlusslage hat die Verwaltung in Abstimmung mit dem Ausschuss für Gesundheit und Soziales die Rahmenkonzeption zum Gemeinschaftsprojekt der Landeshauptstadt Düsseldorf zum Europäischen Jahr gegen Armut und soziale Ausgrenzung in Form von drei Veranstaltungen umgesetzt. Am 19. April 2010 fand die Fachkonferenz zu sozialen Zukunftsfragen im Rathaus statt. Sie war zugleich die Auftaktveranstaltung der Landeshauptstadt Düsseldorf zum Europäischen Jahr. Am 6. September 2010 wurde die Fachkonferenz „Integration von Wohnungslosen – Neue Perspektiven durch Arbeit und Wohnen“ durchgeführt.

In einem Zwischenbericht wurde der Ausschuss für Gesundheit und Soziales am 16. Juni 2010 mit der Beschlussvorlage 50/38/2010 und in Beratungsfolge anschließend der Jugendhilfeausschuss, der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Touristik und Liegenschaften, der Ausschuss für die Gleichstellung von Frauen und Männer, der Integrationsausschuss sowie der Schulausschuss über die Auftaktveranstaltung am 19. April 2010 informiert.

Beide Veranstaltungen wurden unter der Federführung des Amtes für soziale Sicherung und Integration durchgeführt. Sie hatten zum Ziel, Handlungsempfehlungen für eine nachhaltige Ausgestaltung und Weiterentwicklung der sozialen Leistungen und Infrastruktur in Düsseldorf zu entwickeln und zu definieren. Die Tagungsdokumentationen zu diesen beiden Veranstaltungen liegen vor und werden den Konferenzteilnehmerinnen und Konferenzteilnehmern übersandt. Sie sind auch über die Internetseiten der Landeshauptstadt Düsseldorf verfügbar.

Die dritte Veranstaltung zum Europäischen Jahr fand am 29. Oktober 2010 im Rahmen des ersten Düsseldorfer Familienkongresses unter der Federführung des Jugendamtes im Bachsaal der Johanneskirche statt. Das Themenfeld lautete „Jedes Kind ist uns wichtig – Entwicklungschancen“. Zu diesem Thema referierten Martina Huxoll, stellvertretende Geschäftsführerin des Deutschen Kinderschutzbundes und Dr. Siegfried Haller. Im Anschluss daran fand eine sehr angeregte Diskussion zwischen den Tagungsteilnehmenden und den Podiumsgästen statt. Auf dem Podium saßen Vertreterinnen und Vertreter der Düsseldorfer Lokalpolitik und den Wohlfahrtsverbänden. Im Frühjahr 2011 wird die Dokumentation des Familienkongresses veröffentlicht. Der Jugendhilfeausschuss wird entsprechend unterrichtet werden.

Vernetzt mit den Internetseiten des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales und der Europäischen Kommission wurde auf den Internetseiten der Landeshauptstadt Düsseldorf unter www.duesseldorf.de/ej2010/index.shtml bereits frühzeitig zum Jahresbeginn ein eigenes kommunales Portal zum Europäischen Jahr gegen Armut und soziale Ausgrenzung eingerichtet. Neben Veranstaltungshinweisen informiert dieses Internetportal u.a. über die auf europäischer, Bundes- und kommunaler Ebene gefassten Beschlüsse und Strategien. Zugleich enthält es Angaben zu Kontaktmöglichkeiten zum Europäischen Jahr mit Benennung einer Ansprechpartnerin mit Anschrift und Rufnummer sowie der e-mail-Adresse ej2010@duesselorf.de.

Mit diesen im vergangenen Jahr durchgeführten Aktivitäten der Stadtverwaltung ist das Gemeinschaftsprojekt der Landeshauptstadt Düsseldorf zum Europäischen Jahr 2010 (EJ 2010) gegen Armut und soziale Ausgrenzung abgeschlossen.

Die seinerzeit in den Workshops der Fachkonferenz am 19. April 2010 beschlossenen Handlungsempfehlungen zu den Perspektiven zur Schuldenbewältigung privater Haushalte, zur sozialen Teilhabe und Integration von Menschen mit Zuwanderungshintergrund und zur pflegerischen Versorgung sind inzwischen in die fachspezifischen Planungs- und Arbeitsprozesse integriert und werden derzeit in den jeweils zuständigen Steuerungs- und Arbeitsgremien erörtert und bearbeitet. In diesem fachspezifischen Kontext wird die weitere Berichterstattung in den zuständigen Ausschüssen erfolgen.

Die auf der Fachkonferenz zu sozialen Zukunftsfragen beschlossenen Handlungsempfehlungen zur Vermeidung von Wohnungsnotfällen wurden im Rahmen der Veranstaltung am 6. September 2010 bereits aufgegriffen und durch die erarbeiteten Perspektiven zur Integration von Wohnungslosen in den Wohnungsmarkt differenziert weiterentwickelt. Der inzwischen etablierte Runde Tisch von Stadtverwaltung, Trägern der Wohnungslosenhilfe und Wohnungswirtschaft zur Erarbeitung einer tragfähigen Kooperationsgrundlage für die Vermittlung von Wohnungsnotfällen in den Wohnungsmarkt resultiert auf dieser im September durchgeführten Veranstaltung.

Auch die Verbände der freien Wohlfahrtspflege sind dem Aufruf des Europäischen Parlaments und des Rates der Europäischen Union gefolgt und haben, wie in der nachfolgenden Übersicht chronologisch dargestellt, im Jahresverlauf parallel zum Gemeinschaftsprojekt der Landeshauptstadt Düsseldorf eine Vielzahl an Aktivitäten und Veranstaltungen zum Europäischen Jahr gegen Armut und soziale Ausgrenzung organisiert und durchgeführt.

Datum	Titel der Veranstaltung	Informationen zur Veranstaltung
21.02.2010	Brich dem Hungrigen dein Brot	Gottesdienst in der Johanneskirche, Stadtmitte
07.03.2010	Arme Gerechtigkeit	Gottesdienst in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Garath
14.03.2010	Unser täglich Brot gib uns heute. Lebensmittel – Mittel zum Leben	Gottesdienst in der Lukaskirche, Lierenfeld
21.03.2010	Arm und fremd	Gottesdienst in der Thomaskirche, Mörsenbroich
25.04.2010	Der barmherzige Samariter	Familiengottesdienst in der Pauluskirche, Unterrath
27.04.2010	Gegen Armut und soziale Ausgrenzung	Podiumsdiskussion mit den Kandidaten der Parteien zur Landtagswahl im Mai 2010 in der Bergerkirche, Altstadt
28.04.2010	Tafeln und Suppenküchen – die Schattenseiten des Erfolgs	Vortrag und Diskussion. Stefan Selke, Autor des Buches „Fast ganz unten“ in der Bergerkirche, Altstadt
29.04.2010	Zwölf Uhr Mittag	Gottesdienst in und vor der Bergerkirche mit betroffenen Menschen während der Lebensmittelausgabe
29.04.2010	Rather Tage der Vielfalt	Unter der Federführung des Rather Familienzentrums wurde im Rahmen der Plakataktion „Düsseldorfer Vielfalt – Ich mal mir ein Bild von dir“ eine Plakatwand in Düsseldorf-Rath (Westfalenstrasse) zum Thema „Gemeinsame Kultur im Stadtteil – Integration statt Ausgrenzung“ gestaltet.
01.05.2010	Arm trotz Arbeit	Ökumenische Andacht zum Tag der Arbeit in der Johanneskirche, Stadtmitte
01.06.2010	Antragstellung JobMotor im Rahmen von Xenos	Beratung und Qualifizierung von Menschen mit Migrationshintergrund zur Schaffung von beruflichen Perspektiven im Bereich der Gesundheits- und Sozialwirtschaft. Abbau von Vorurteilen und Minderung von Exklusion bei Arbeitgebern der Gesundheits- und Sozialwirtschaft.
17.06.2010	Armut ist eine politische Entscheidung Oder: Gesundheitliche Ungleichheit im Lebenslauf	Ethik Forum Bergerkirche, Altstadt Vortrag und Diskussion

Datum	Titel der Veranstaltung	Informationen zur Veranstaltung
29.07.2010	Projektantrag Zeichen Setzen – Für Integration in Düsseldorf und im Kreis Mettmann	Verbundantrag des Referates Soziale & Berufliche Integration des Caritasverbandes Düsseldorf zusammen mit der Diakonie, JBH, reatec, Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk, Fachseminar für die Altenpflege des Kreises Mettmann GmbH und Caritasverband Mettmann; Antrag wurde am 3.10.2010 abgelehnt.
29.08.2010	Menschlichkeit braucht Unterstützung	Gottesdienst in der Johanneskirche, Altstadt
05.09.2010	Menschlichkeit braucht Unterstützung	Gottesdienst in der Philippus-Kirche Lörick
05.09.2010	Menschlichkeit braucht Unterstützung	Gottesdienst in der Kreuzkirche, Derendorf
05.09.2010	Menschlichkeit braucht Unterstützung	Gottesdienst in der Auferstehungskirche, Oberkassel
11.09.2010	Menschlichkeit braucht Unterstützung	Open-Air-Gottesdienst in Hassels-Nord, Treffpunkt Reisholz
12.09.2010	Teilhabe braucht Gemeinschaft	Abendmahlsgottesdienst in der Klarenbachkirche, Holthausen
16.09.2010	Diakonische Zeitansage Kirche für die Stadt - Gemeinwesendiakonie oder die Kunst des Brückenbauens	Oberkirchenrätin Cornelia Coenen-Marx (EKD) in der Versöhnungskirche, Flingern
19.09.2010	Menschlichkeit braucht Unterstützung	Gottesdienst in der Lutherkirche, Bilk
19.09.2010	Menschlichkeit braucht Unterstützung	Gottesdienst in der Jonakirche, Lohausen
19.09.2010	Menschlichkeit braucht Unterstützung	Gottesdienst in der Christuskirche, Oberbilk
19.09.2010	Menschlichkeit braucht Unterstützung	Gottesdienst in der Zionskirche, Derendorf
19.09.2010	Menschlichkeit braucht Unterstützung	Ökumenischer Gottesdienst in St. Katharina, Gerresheim
26.09.2010	David gegen Goliath – Ein ungleiches Duell	Gottesdienst im Paul-Gerhardt-Haus, Heerd
26.09.2010	Armut im Alter	Gottesdienst in der Jakobuskirche, Elller
26.09.2010	Armut im Alter	Gottesdienst in der Schlosskirche, Eller
03.10.2010	Lebensmittel – Mittel zum Leben Erntedankfest	Gottesdienst in der Stephanuskirche, Wersten
07.10.2010	Erntedankfest	Gottesdienst während der Lebensmittelausgabe in der Bergerkirche, Altstadt
23.10.2010	Musik gegen Armut und Ausgrenzung	Straßenmusiker-Festival in der Bergerkirche, Altstadt
24.10.2010	Armut und soziale Ausgrenzung im Alter	Gottesdienst in der Friedenskirche, Bilk

Datum	Titel der Veranstaltung	Informationen zur Veranstaltung
03.11.2010	Arbeitslos in Düsseldorf	„Projekt Schrittmacher“ des Rather Familienzentrums. Informationsveranstaltung von Betroffenen für Betroffene.
04.11.2010	Fachtag Diversity	Interne Veranstaltung des Caritasverbandes e.V. Unter Berücksichtigung des Diversity Ansatzes, Inklusion von ausgegrenzten Zielgruppen vorantreiben.
26.11.2010	Fachtag Diversity	Gemeinsame Veranstaltung der Liga der Wohlfahrtsverbände unter der Federführung des „Unterausschusses Migration“
28.11.2010	Fachtag zum Allgemeinen Gleichstellungsgesetz	Veranstaltung der „AG Antidiskriminierungsarbeit der Integrationsagenturen der Düsseldorfer Wohlfahrtsverbände“
16.12.2010	Armut im Alter – ein Phänomen nimmt zu	Gemeinsame Veranstaltung von Referat Pflegende Begleitung / Referat Soziale Dienste und Gemeindec Caritas im „zentrum plus“ Oberbilk
11.05.2011	Humanitäre Flüchtlingspolitik an der Grenzen Europas	Fachvortrag von Elias Bierdel, der aus terminlichen Gründen 2011 erfolgen wird.

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Ergebnis
Ausschuss für Gesundheit und Soziales	16.02.2011	-/- ²
Jugendhilfeausschuss	22.02.2011	-/- ²
Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften	24.02.2011	
Ausschuss für die Gleichstellung von Frauen und Männern	01.03.2011	-/- ²
Integrationsausschuss	09.03.2011	-/- ²
Ausschuss für Wohnungswesen und Modernisierung	21.03.2011	-/- ²
Schulausschuss	22.03.2011	-/- ²

1) Die Sitzung wurde zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Vorlage noch nicht geplant.

2) Das Beratungsergebnis wurde zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Vorlage noch nicht erfasst.

Alternative:

keine

Amt / Institut:

Amt für soziale Sicherung und Integration

Dezernentin / Dezernent:

Beigeordneter Hintzsche